

<b>Cloud-Buchhaltung bei steuerkemper.de</b>	<b><i>Einnahmen- Überschuss- Rechner</i></b>	<b><i>Bilanzierer</i></b>
Buchungsvorlagen zu allen wichtigen Geschäftsvorfällen	✓	✓
Kontenrahmen SKR03 und SKR04	✓	✓
Beliebig viele Geschäftsjahre parallel buchbar	✓	✓
Umsatzsteuer-Voranmeldung an das Finanzamt senden (Elster)	✓	✓
Kleinunternehmerregelung wählbar	✓	✓
Einnahmen-Ausgaben-Auswertung	✓	✓
Einnahme-Überschuss-Rechnung nach amtlichem Vordruck	✓	✓
Eigene Konten anlegen	✓	✓
Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung		✓
BWA, Summen-und-Salden, Offene Posten, Postenanzeige		✓
Anlagenbuchhaltung inkl. allen gängigen Abschreibungsmethoden		✓
Offene Posten		✓
Mahnwesen		✓
Soll- und Istbesteuerung wählbar		✓
Dokumentenverwaltung		✓
Kassenbücher		✓
Unterfirmen für mehrere Gewerbe		✓
Kostenstellen		✓

## Detail-Erläuterungen der Grundfunktionen

In **Buchungsvorlagen** sind die Kontonummern für eine Buchung hinterlegt. So brauchen Sie sich keine Kontonummern oder komplizierten Buchungssätze zu merken. Für die wichtigsten Geschäftsvorfälle (z.B. Wareneinkauf, Kunde zahlt Rechnung) sind bereits Buchungsvorlagen mit ausführlichen Erklärungen vordefiniert. Für häufig vorkommende Buchungen legen Sie sich einfach eigene Vorlagen in der Buchhaltungssoftware an.

Die hinterlegten **Datev-Kontenrahmen** SKR03 und SKR04 gewährleisten den problemlosen Datenaustausch mit dem kanzleieigenen Datev-System. Der Kontenrahmen SKR03 ist der am häufigsten verwendete Kontenrahmen und enthält normalerweise alle Konten, die für die Buchhaltung in kleinen und mittleren Unternehmen benötigt werden. Als Alternative steht zusätzlich der Kontenrahmen SKR04 zur Verfügung.

Sie müssen ein **Geschäftsjahr** nicht abschließen, um im neuen Jahr buchen zu können. Beispielsweise sind Buchungen gleichzeitig im aktuellen und im Vorjahr möglich. So können Sie sich mit dem Abschluss der Buchhaltung mehr Zeit lassen und müssen nicht alles bis zum Jahresende erledigt haben. Auch weiter zurück liegende Jahre lassen sich jederzeit in der Buchhaltung korrigieren.

Ihre **Umsatzsteuer-Voranmeldung** senden Sie direkt aus der Buchhaltungssoftware heraus mit einem Mausklick an das Finanzamt. Es ist kein separates Programm erforderlich. Alles, was Sie brauchen ist bereits enthalten. Die übermittelten Beträge werden direkt aus den gebuchten Belegen der Buchhaltung ermittelt.

**Kleinunternehmer** und bestimmte Berufsgruppen (z.B. Ärzte) sind von der Umsatzsteuer befreit. Sie können für jedes Geschäftsjahr in der Buchhaltung angeben, ob dies für Sie zutrifft (Nullbesteuerung). In diesem Fall werden bei den Buchungen keine Umsatz- und Vorsteuer in der Buchhaltung gebucht.

Die **Einnahmen-Ausgaben-Auswertung** ist eine vereinfachte Einnahme-Überschuss-Rechnung (EÜR), bei der die Einnahmen den Ausgaben nach Konten gegliedert gegenüber gestellt werden. Die Einnahmen-Ausgaben-Auswertung kann als Grundlage für die Erstellung der Einnahme-Überschuss-Rechnung heran gezogen werden.

Die **Einnahme-Überschuss-Rechnung** ist eine vereinfachte Form der Gewinnermittlung. Bei der Einnahme-Überschuss-Rechnung werden Betriebseinnahmen und -ausgaben gegenübergestellt. Die Auswertung entspricht vom Aufbau her dem amtlichen Formular, so dass die Werte für den Jahresabschluss direkt übernommen werden können.

Die **wichtigsten Konten** der Datev-Kontenrahmen SKR03 und SKR04 sind bereits für Sie angelegt worden. Falls Sie ein spezielles Konto benötigen, können Sie dies jederzeit hinzufügen.

## Detail-Erläuterungen der Zusatzfunktionen „Bilanzierer“

In das Handelsregister eingetragene Firmen müssen grundsätzlich Bilanzen erstellen. Auch bei der Überschreitung gewisser Umsatz- oder Gewinn Grenzen werden Sie Bilanzierungspflichtig. Erstellen Sie die **Bilanz und GuV** direkt aus der Buchhaltung.

Ihnen stehen **alle gängigen Auswertungen** zur Verfügung. Neben der Information für eigene Zwecke, fordern z.B. Banken oder Leasing-Gesellschaften solche Auswertungen an. Die Auswertungen basieren direkt auf den Daten in der Buchhaltungssoftware und haben damit immer einen aktuellen Stand.

In der **Anlagenbuchhaltung** verwalten Sie alle Wertgegenstände (z.B. Computer, Maschinen, PKW) in der Buchhaltungssoftware. Dort ist unter anderem das Anschaffungsdatum, der Anschaffungspreis sowie die Abschreibungsmethode hinterlegt. Die Buchhaltungssoftware berechnet daraus den aktuellen Wert sowie die Abschreibungen für die Zukunft (AfA-Rechner). Über den Abschreibungslauf buchen Sie am Monats- oder Jahresende mit einem Mausklick alle Abschreibungen. Das für den Jahresabschluss benötigte Anlagenverzeichnis drucken Sie direkt mit dem Programm aus.

Wenn Sie eine Eingangsrechnung oder Ausgangsrechnung in der Buchhaltungssoftware verbuchen, geben Sie den Kunden bzw. den Lieferanten mit an. So haben Sie stets den Überblick über offene Rechnungen (=offene Posten) sowohl auf der Kunden- als auch auf der Lieferanten-Seite. Die Buchung für den Zahlungseingang oder Zahlungsausgang wird dann in der Buchhaltungssoftware dem Rechnungsbeleg zugeordnet. Die Buchhaltungssoftware berechnet aus diesen Informationen neben den offenen Posten auch den mittleren Zahlungsverzug.

Auf Basis der offenen Kundenrechnungen erstellen Sie auf Knopfdruck **Mahnungen**, um Ihre Kunden an ausstehende Zahlungen zu erinnern. Die Mahnungen werden auf Basis der offenen Posten direkt mit der Buchhaltungssoftware erzeugt. Im Verwaltungsbereich der Buchhaltungssoftware legen Sie die Texte und die Zeitabstände für die Mahnstufen fest.

Bei der **Sollbesteuerung** wird die Umsatzsteuer mit der Ausstellung der Rechnung für das Finanzamt fällig. Bei der **Istbesteuerung** dagegen erst bei Zahlungseingang. Sie können für jedes Geschäftsjahr in der Buchhaltungssoftware zwischen Soll- oder Istbesteuerung wählen. Die Buchungen werden in beiden Fällen exakt gleich vorgenommen. Bei der Umsatzsteuer-Voranmeldung und bei der Einnahme-Überschuss-Rechnung wird die Einstellung berücksichtigt.

Erfassen, buchen und archivieren Sie Dokumente wie z.B. Lieferantenrechnungen oder Bar-Quittungen einfach und schnell in der integrierten **Dokumentenorganisation**. Bei der Erfassung versucht das Programm bestimmte Daten wie Rechnungsnummer oder Rechnungsbetrag automatisch zu erkennen. Der Standard [rechnungsmail.de](mailto:rechnungsmail.de) wird unterstützt. Bei allen anderen PDF-Dokumenten wird der Text-Inhalt der PDF-Datei analysiert, bei gescannten Dokumenten findet eine Texterkennung statt (OCR). Die Dokumente sind mit den Buchhaltungsbelegen verknüpft und werden direkt im Programm angezeigt.

In einem **Kassenbuch** werden die Einnahmen und Ausgaben für eine Kasse aufgezeichnet.

Falls Sie **mehrere Gewerbe** unter einer Steuernummer betreiben, können Sie für jede Tätigkeit eine eigene Buchhaltung führen. Dazu legen Sie sich jeweils eine eigene Unterfirma an. Alle Buchungen und Auswertungen werden für jede Firma separat in der Buchhaltung geführt. Die Umsatzsteuer-Auswertungen erfolgen jedoch immer zusammen über die Hauptfirma!

Mit **Kostenstellen** unterteilen Sie Ihre Firma in mehrere Verantwortungsbereiche. Bei der Erfassung der Belege in der Buchhaltung werden die angefallenen Kosten den verursachenden Kostenstellen zugewiesen. Auswertungen ermöglichen Ihnen so einen Überblick, welche Kosten eine Kostenstelle verursacht hat.